

# Interpack 2026 war wieder Treffpunkt der Processing- und Packaging-Industrie

Artikel vom 1. Juni 2026

Aus- und Weiterbildung/Veranstaltungen

Die Interpack 2026 zeigte die Transformation der Processing- und Packaging-Industrie im Live-Betrieb. Themen wie die Packaging and Packaging Waste Regulation (PPWR) der EU, Automatisierung und nachhaltige Verpackungslösungen prägten die Messe.



Bild: Messe Düsseldorf/A. Wiese.

Mit rund 127.000 Besucherinnen und Besuchern (2023: rund 142.000) und 2804 Ausstellern (2023: 2809) konnte die Interpack 2026 ihre Rolle als internationale Leitmesse der Processing- und Packaging-Industrie bestätigen. Vom 7. bis 13. Mai präsentierten die ausstellenden Unternehmen aus 65 Ländern in Düsseldorf ihre aktuellen Entwicklungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Zusätzlich beteiligten sich rund 100 Unternehmen an der parallel stattfindenden Zuliefermesse Components (2023: rund 80). Insgesamt kamen die Fachbesucherinnen und

Fachbesucher aus 161 Ländern zur Messe. Rund 75 % reisten aus dem Ausland an, davon 28 % aus Übersee.



Bild: Messe Düsseldorf.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen Lösungen für nachhaltige Verpackungskonzepte, Automatisierung, datenbasierte Anwendungen und Smart Manufacturing. Besonders stark diskutiert wurde die europäische Verpackungsverordnung PPWR, die als wichtiger Treiber für neue Material- und Maschinenkonzepte gilt. Die Messe zeigte laut Veranstalter, dass Unternehmen Material, Maschine und Prozess zunehmend systemisch miteinander verknüpfen.



Bild: Messe Düsseldorf/Tillmann.

Flexible Anlagenkonzepte, digitale Anwendungen und neue Verpackungsmaterialien wurden dabei unter realen Produktionsbedingungen präsentiert. Laut Messe Düsseldorf

bestätigte die Veranstaltung damit ihre Funktion als Plattform für Investitionsentscheidungen, Projektanbahnung und internationale Kooperationen in der Verpackungs- und Prozessindustrie.



Bild: Messe Düsseldorf/Tillmann.

Neben technischen Innovationen adressierte die Messe auch Themen wie Fachkräftesicherung, Diversität und Nachwuchsförderung. Zusätzliche Impulse lieferten Formate wie das »Spotlight Forum«, die »Save Food Expert Talks«, »Women in Packaging«, die »Start-up Zone« sowie der »Young Talents Day«. Die nächste Interpack ist für 2029 geplant, der genaue Termin wird laut Veranstalter zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

---

#### Hersteller aus dieser Kategorie

---

##### **Pilz GmbH & Co. KG**

Felix-Wankel-Str. 2

D-73760 Ostfildern

0711 3409-0

[info@pilz.de](mailto:info@pilz.de)

[www.pilz.com](http://www.pilz.com)

[Firmenprofil ansehen](#)

---